

Herren Bezirksklasse Gr. 1

TTC Wißmar II : SV 1899 Staufenberg
Freitag, 13.01.2023, 20:15 Uhr

Mastandrea und Penzel bleiben gegen den SV 1899 Staufenberg ungeschlagen

Im Spiel der Herren Bezirksklasse Gr. 1 traf der TTC Wißmar II am Freitag, den 13. Januar im 13. Saisonspiel auf den SV 1899 Staufenberg. Die Gastgeber behielten bei ihrem 9:2-Erfolg die Punkte in weniger als 2 Stunden dabei sehr sicher. Das Satzverhältnis von 30:10 zeigt, wie deutlich es letztlich war. Eine tadellose Leistung mit jeweils zwei gewonnenen Einzeln und einem Sieg im Doppel zeigten an diesem Tag Mastandrea und Penzel. Auffällig war, dass der SV 1899 Staufenberg diese Partie mit 3 Ersatzspielern bestritt.

Zum Auftakt des Mannschaftkampfes standen sich zunächst die Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Mit 3:1 hatten Mastandrea / Penzel im Doppel gegen Müller / Junker die Nase vorn. Müller / Köhler waren im Doppel gegen Kleinwort / Becker nicht zu stoppen und gewannen recht klar mit 3:0. Recht kurzen Prozess machten Müller / Keiber beim 11:7, 11:8, 11:9 mit Franz / Schneider. Die Anzeigetafel zeigte also ein 3:0. Weiter ging es anschließend mit den Einzel-Matches. Daniel Mastandrea hatte im Anschluss gegen Oliver Becker, wie im Vorfeld erwartet werden musste, bei seinem Sieg in drei Sätzen keine Schwierigkeiten. Recht kurzen Prozess machte Tom Penzel beim 3:0 mit Dennis Kleinwort. Das war ein souveräner Sieg. Beim Stand von 5:0 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz die Schläger kreuzte. Das Einzel zwischen Nick Müller und Andreas Franz, das vor der Begegnung eher als Sieg für die Heimmannschaft eingeplant wurde, endete mit einem umkämpften Fünf-Satz-Erfolg für den Gastspieler. Einen knappen Sieg feierte danach indes Norbert Köhler beim 3:2 gegen Jens Müller, mit dem er einen Punkt für seine Mannschaft beisteuerte. Wie ausgeglichen dieses Einzel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Punkten Differenz ausging. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz gegenüberstand, stand es zu diesem Zeitpunkt 6:1. Nur einen Satz verlor Sven Müller beim 11:8, 11:9, 8:11, 11:6 gegen Lothar Junker und holte somit einen Punkt für seine Mannschaft. Zwischenzeitlich konnte Sascha-Rene Keiber zwar einen Satz gewinnen, verlor das Spiel gegen Andreas Schneider aber trotzdem deutlich mit 1:3. Das Spiel hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des TTC Wißmar II und des SV 1899 Staufenberg. Die richtige Taktik hatte Daniel Mastandrea beim nachfolgenden Erfolg in drei Sätzen gegen Dennis Kleinwort von Beginn an. Tom Penzel gewann nachfolgend sein Spiel gegen Oliver Becker eher ungefährdet und anhand der TTR-Werte keinesfalls überraschend, mit 3:0. Das letzte Spiel führte somit im Ergebnis zum eindeutigen Endstand von 9:2.

Nach diesem Sieg geht der TTC Wißmar II am 21.01.2023 positiv gestimmt ins nächste Spiel gegen den TSV 1907 Allendorf/Lda III, während der SV 1899 Staufenberg am 16.01.2023 gegen den TSV 2006 Lützellinden versuchen wird, die Niederlage wettzumachen.

Statistik:

TTC Wißmar II

Doppel: Mastandrea / Penzel 1:0, Müller / Köhler 1:0, Müller / Keiber 1:0

Einzel: D. Mastandrea 2:0, T. Penzel 2:0, N. Müller 0:1, N. Köhler 1:0, S. Müller 1:0, S. Keiber 0:1

SV 1899 Staufenberg

Doppel: Kleinwort / Becker 0:1, Müller / Junker 0:1, Franz / Schneider 0:1

Einzel: D. Kleinwort 0:2, O. Becker 0:2, J. Müller 0:1, A. Franz 1:0, A. Schneider 1:0, L. Junker 0:1

